

# Dreifaltigkeitssonntag A

Melodie: Bertold Hummel  
Satz: Mathias Kohlmann

GL 141

Auf, lasst uns ju - beln dem Herrn, vor sein An - ge - sicht kom - men mit Dank!

Rechte: Verlag Herder, Freiburg. Erstveröffentlichung Satz: Carus

Dan 3 52-56  
M.M.

122

1. Gepriesen bist du, HERR, du Gott uns - rer Vä - ter,

- ge - lobt und hoch er - ho - ben in E - wig - keit. Gepriesen ist dei - ner

Herr - lich - keit hei - li - ger Na - me, - ge - lobt und hoch er - ho - ben in E - wig - keit. Kv

2. Gepriesen bist du im Tempel deiner hei - li - gen Herr - lich - keit,

- ge - lobt und hoch er - ho - ben in E - wig - keit. Gepriesen bist du auf dem

Thron dei - ner Herr - schaft, - ge - lobt und hoch er - ho - ben in E - wig - keit. - Kv

3. Gepriesen bist du, der auf den Kerubim thron̄t und niederschaut in die Tie - fen des Ab - grunds,

- ge - lobt und hoch er - ho - ben in E - wig - keit. Gepriesen bist du in der

Fes - te des Him - mels, - ge - lobt und hoch er - ho - ben in E - wig - keit. Kv

Rechte: Vier Türme Verlag, Abtei Münsterschwarzach (Text), Carus-Verlag, Stuttgart (Satz)